

Antrag auf Erteilung einer Gaststättenerlaubnis nach § 2 GastG

Antrag auf Erteilung einer gaststättenrechtlichen Erlaubnis

einer natürlichen Person einer juristischen Person eines nicht eingetragenen Vereines

aus Anlass der

Erstinbetriebnahme einer Gaststätte bzw. erstmaliger Alkoholausschank

Fortführung bzw. Übernahme ohne Änderung der Betriebsart und der bisher genutzten und genehmigten Räume und Freiflächen

Fortführung mit Änderungen:

Änderung der Betriebsart (s. Seite 3)

Änderung bzw. Erweiterung der Räumlichkeiten/Freiflächen

Eingang Landratsamt Würzburg

Az: FB13-

Hinweise:

Zum Betreiben einer Gaststätte mit Ausschank von alkoholischen Getränken ist eine Erlaubnis nach § 2 Abs. 1 GastG erforderlich (Konzession). Der Gaststättenantrag ist mit den geforderten Unterlagen über die Gemeindeverwaltung des Betriebsortes beim Landratsamt Würzburg einzureichen. Das Raumverzeichnis enthält alle Räumlichkeiten (genutzten Betriebsräume und Freiflächen) des Gaststättenbetriebes und ist Bestandteil des Antrags.

Bei übergangsloser Übernahme oder Fortführung einer Gaststätte ohne Veränderung der Betriebsart und der Räumlichkeiten, die vormals baurechtlich und gaststättenrechtlich genehmigt wurden, kann auf schriftlichen Antrag eine vorläufige Erlaubnis erteilt werden; die vorläufige Erlaubnis ist zusätzlich kostenpflichtig und wird für max. drei Monate erteilt.

Der Gaststättenbetrieb darf erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden. Der Beginn des Gaststättenbetriebes ist nach Erhalt Ihrer Gaststättenerlaubnis (oder der vorläufigen Erlaubnis) bei der Gemeinde am Ort der gewerblichen Betriebsstätte gemäß § 14 Abs. 1 GewO anzumelden.

1.1 Angaben zur Gaststätte:

.....
Name und Anschrift der Gaststätte

.....
Flur-Nr. des Grundstücks und Aktenzeichen der Baugenehmigung(en)
für Betriebsräume und Außengastronomieflächen)

.....
Früherer Name der Gaststätte (wenn neue Bezeichnung abweichend)

.....
Name des bisherigen Inhabers

.....
Eigentümer/Verpächter der Gaststätte

.....
Telefon

.....
Telefax

.....
Email

1.2 Angaben zum Verpächter/Eigentümer: (nicht zutreffendes streichen)

.....
Name und Anschrift des Eigentümers/Verpächters der Gaststätte

.....
Telefon

.....
Telefax

.....
Email

2. Antragsteller:

2.1. natürliche Person oder Gesellschafter einer GbR oder oHG:

(bei einer GbR oder oHG muss jeder Gesellschafter ein eigenes Antragsformular ausfüllen)

.....
Name Vorname Geburtsname Geburtsname d. Mutter

.....
Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit

.....
Anschrift

.....
Telefon Telefax Email

2.2. juristische Person (z.B. GmbH, AG, UG, e.V., eG, nicht eingetragener Verein):

Hinweis: Bei den juristischen Personen unter 2.2 und nicht eingetragenen Vereinen benötigt die juristische Person (z. B. die GmbH) die Erlaubnis und ist auch Adressat der Erlaubnis. Bei den Personalien sind jedoch zusätzlich die Angaben für alle vertretungsberechtigten Personen zu machen (bitte gegebenenfalls ein Beiblatt hierfür verwenden.) Unterlagen (siehe S. 3.)

.....
Name und ggf. Rechtsform gemäß Registerauszug

.....
Ort des zuständigen Registergerichts (Amtsgericht) HRA-/HRB-/GnR/VR -Nr.

.....
Anschrift der juristischen Person /des nicht eingetragenen Vereins

.....
ggf. Zweigniederlassung

.....
Telefon Telefax Email

aktuell vertretungsberechtigte Person(en) ggf. lt. Handelsregister/- Vereinsregistereintrag (z. B. Geschäftsführer, Vorstand):

.....
Name, Vorname Wohnanschrift Geburtsname d. Mutter

.....
Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit

.....
Telefon Telefax Email

weitere vertretungsberechtigte Person:

.....
Name, Vorname Wohnanschrift Geburtsname d. Mutter

.....
Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit

.....
Telefon Telefax Email

3. Angaben zum Gaststättenbetrieb:

Nutzungsverhältnis: Eigentum Pacht Miete Sonstiges

beabsichtigte Betriebsart:	Allgemeine Betriebsart: (Bitte in jedem Fall ankreuzen, ob eine bloße Schankwirtschaft oder eine Schank- und Speisewirtschaft beantragt wird) <input type="checkbox"/> Schankwirtschaft <input type="checkbox"/> Schank- und Speisewirtschaft	Falls Ihre Betriebsart eine besondere Ausprägung hat, können Sie dies hier noch entsprechend beantragen. <input type="checkbox"/> Imbissbetrieb <input type="checkbox"/> Diskothek <input type="checkbox"/> Tanzlokal <input type="checkbox"/> Sonstiges :.....
beabsichtigtes Speisenangebot bitte ankreuzen, falls eine Schank- und Speisewirtschaft beantragt wird	<input type="checkbox"/> schnelle Gerichte (kalte u. warm) z.B. Brotzeit, Würstchen, Snacks	<input type="checkbox"/> oder Gerichte aller Art (Vollküche)
zusätzlich beabsichtigt	<input type="checkbox"/> regelmäßige Tanzveranstaltungen	<input type="checkbox"/> Anbieten von Livemusik

Wird eine Getränkeschankanlage betrieben? ja nein

Werden Geld- oder Warenspielgeräte betrieben? ja, Anzahl: nein

Fragen zur Beurteilung der Barrierefreiheit der Gaststätte:

Sind alle Flure und Durchgänge zu Gasträumen, Behindertentoilette und Außengastronomiefläche mindestens 90 cm breit? ja nein

Sind Gasträume, Behindertentoilette und Außengastronomiefläche stufen- und schwellenlos erreichbar (ggf. durch Rampe, Aufzug)? ja nein

Wurde nach dem 01.11.2002 für die Gaststätte oder die Außengastronomiefläche eine Baugenehmigung wegen eines Neubaus oder Umbaus oder Nutzungsänderung erteilt? ja nein

Wurde die Gaststätte oder die Außengastronomiefläche nach dem 01.05.2002 fertig gestellt oder wurde sie nach dem 01.05.2002 umgebaut ohne dass dafür eine Baugenehmigung nötig war? ja nein

Erforderliche Unterlagen:

- Nutzungsberechtigung: Pacht-/Kaufvertrag**
- Unterrichtungsnachweis der IHK**
(von Antragsteller bzw. bei juristischen Personen (siehe Nr. 2.2 in diesem Antrag)
von der vertretungsberechtigten Person)
erhältlich bei der IHK- Würzburg (Tel: 0931/4194-315, E-Mail:
astrid.schenk@wuerzburg.ihk.de oder IHK Schweinfurt (Tel.: 09721/7848-612)
Anmeldeformular ist unter www.landkreis-wuerzburg.de eingestellt.
- Nachweis der Infektionsschutzbelehrung nach § 43 IfSchG**
(oder alternativ altes Gesundheitszeugnis) erhältlich beim Gesundheitsamt im
Landratsamt Würzburg (Tel: 0931/8003-0, E-Mail: komgesund@lra-wue.bayern.de)
- Führungszeugnis für Behörden nach § 30 Abs. 5 BZRG** wurde beantragt am
für Antragsteller bzw. bei juristischen Personen (siehe Nr. 2.2 in
diesem Antrag) von der vertretungsberechtigten Person)
(zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde des Antragstellers/Vertreters)
**Bitte bei Antragsstellung angeben, dass das Führungszeugnis direkt ans
Landratsamt Würzburg und nicht zu Ihnen nach Hause geschickt werden soll.**
- ggf. Gewerbezentralregisterauszug nach § 150 Abs. 5 GewO** wurde beantragt am
für Antragsteller bzw. bei juristischen Personen (siehe Nr. 2.2 in
diesem Antrag) von der vertretungsberechtigten Person)
(zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde des Antragstellers bzw./Vertreters)
**Bitte bei Antragsstellung angeben, dass der Gewerbezentralregisterauszug
direkt ans Landratsamt Würzburg und nicht zu Ihnen nach Hause geschickt
werden soll.**
- Gewerbezentralregisterauszug nach § 150 Abs. 5 GewO** wurde beantragt am
für juristische Person (sofern nicht erst neu gegründet)
(zu beantragen bei der Gemeindeverwaltung in der die juristische Person ihren Sitz
hat)
**Bitte bei Antragsstellung angeben, dass der Gewerbezentralregisterauszug
direkt ans Landratsamt Würzburg geschickt werden soll.**
- Unbedenklichkeitsbescheinigung (= Erklärung über evtl. bestehende Steuerrückstände)
vom Finanzamt**
- Lageplan des Grundstückes**
(z. B. erhältlich bei der Gemeinde in der die Betriebsstätte der Gaststätte liegt)
- aktueller Grundrissplan**
(z. B. aus der Baugenehmigung zu entnehmen; auf dem Plan müssen alle Räume/Freiflächen des Gaststättenbetriebes gemäß
Raumverzeichnis (siehe Seite 6 und 7) ersichtlich sein)

Optionale Unterlagen:

- Falls eine Getränkeschankanlage betrieben wird:**
Aktueller Abnahme-/Kontrollbericht (darf nicht älter als 2 Jahre sein) eines Sachkundigen, der die
Betriebssicherheit der Anlage bescheinigt
- Falls Geld- oder Warenspielgeräten betrieben werden:**
Geeignetheitsbescheinigung nach § 33 c Abs. 3 GewO vorlegen
(wird ausgestellt von der Betriebssitzgemeinde)
- Falls sich die Außengastronomiefläche auf öffentlichem Verkehrsgrund befindet:**
Sondernutzungserlaubnis nach Bayerischem Straßen- und Wegegesetz
(stellt die Betriebssitzgemeinde aus)

4. Angaben zum Antragsteller:

Aufenthalt in den letzten 3 Jahren:

..... Anschrift	..... Zeitraum	..... Amtsgerichtsbezirk
..... Anschrift	..... Zeitraum	..... Amtsgerichtsbezirk
..... Anschrift	..... Zeitraum	..... Amtsgerichtsbezirk

Ausübung einer selbständigen beruflichen Tätigkeit in den letzten 5 Jahren:

- als Geschäftsführer einer GmbH,
- als persönlich haftender Gesellschafter einer OHG oder KG
- oder als Inhaber eines Einzelunternehmens

..... Firmenbezeichnung		
..... Anschrift	..... Zeitraum	..... Amtsgerichtsbezirk
..... Firmenbezeichnung		
..... Anschrift	..... Zeitraum	..... Amtsgerichtsbezirk

Sind Strafverfahren anhängig?

nein ja.....
Bezeichnung der Straftat anhängig bei welcher Staatsanwaltschaft/Gericht? Aktenzeichen

Sind Bußgeldverfahren (Verstöße bei einer gewerblichen Tätigkeit) anhängig?

nein ja.....
Bezeichnung der Ordnungswidrigkeit anhängig bei welcher Behörde Aktenzeichen

Ist die Gewerbeausübung untersagt oder ein Verfahren anhängig?

nein ja
Behörde und Aktenzeichen angeben

Wurde eine eidesstattliche Versicherung abgegeben?

nein ja, ambei (Angabe des Gerichts).....

Wurde ein Insolvenzverfahren eröffnet bzw. ein Eröffnungsantrag mangels Masse abgelehnt?

nein ja, am bei (Angabe des Gerichts und des Aktenzeichens).....

Bestehen Steuerschulden?

nein ja, in Höhe von:

Wurde bereits eine Gaststätte selbständig betrieben?

ja, Gaststätte: (Name und Anschrift) nein

6. Büros/Aufenthaltsräume/ Umkleieräume für das Personal	Lage/ Stockwerk/ Gebäudetrakt	Bezeichnung/ Verwendungszweck	Grund- fläche		
7. Personaltoiletten					
7.1 Damen	Stockwerk	Anzahl der Damenspültoiletten			
7. Herren	Stockwerk	Anzahl der Herrenspültoiletten	Anzahl Urinale		
7.3 Gemeinschafts- Personaltoilette für Damen und Herren	Stockwerk	Anzahl			
8. Gästetoiletten					
8.1 Damen	Stockwerk	Anzahl der Damenspültoiletten			
8.2 Herren	Stockwerk	Anzahl der Herrenspültoiletten	Anzahl Urinale		
8.3 Behinderten-WC	Stockwerk	Anzahl			

Hinweise:

Das Raumverzeichnis ist bei jedem Gaststättenantrag (auch bei Fortführung ohne Änderung) erneut auszufüllen. Das Raumverzeichnis muss mit dem ebenfalls einzureichenden aktuellen Grundrissplan übereinstimmen; insbesondere ist im Raumverzeichnis, sowie im Grundrissplan die Anzahl der Gastplätze, sowie die Größe der einzelnen Räumlichkeiten (mit Ausnahme der Toilettenräume) anzugeben.

Ergänzende Angaben/Bemerkungen des Antragstellers:

Hinweis nach dem Bayer. Datenschutzgesetz:

Gemäß Art. 16 Abs.2 BayDSG wird darauf hingewiesen, dass die Angaben zur rechtmäßigen Erfüllung der zugewiesenen

Aufgaben erforderlich, und Sie zur Mitteilung dieser Angaben verpflichtet sind (§ 3 GastV)

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht. Ich erkläre mich bereit, die Kosten für die notwendigen Ortstermine, Stellungnahmen und dgl., sowie die amtlichen Nachprüfungen und die Erlaubnis zu tragen.

_____ Ort

_____ Datum

_____ Unterschrift Antragsteller

Hinweis:

Damit der Antrag ohne größere Verzögerungen bearbeitet werden kann, muss dieser

- vollständig ausgefüllt sein
- die Angaben dem aktuellen Stand entsprechen und
- die erforderlichen Unterlagen vollständig eingereicht werden.

Stellungnahme der Gemeindeverwaltung (am Betriebsort der Gaststätte):

Bestehen gegen den Antragsteller, dessen Ehegatte begründete Bedenken hinsichtlich der erforderlichen Zuverlässigkeit zur Führung eines gastronomischen Betriebes? Wenn ja, welche?

- ja Grund:
- nein
- nicht bekannt

Bestehen Bedenken bezüglich der ordnungsgemäßen Beschaffenheit der Betriebsräume? Wenn ja, welche?

- ja Grund:
- nein
- nicht bekannt

Sind durch den Betrieb erhebliche Belästigungen für die Bewohner des Betriebsgrundstücks, der Nachbargrundstücke oder der Allgemeinheit zu erwarten (z.B. durch übermäßigen Lärm)?

- ja Grund:
- nein
- nicht bekannt

Wird eine zeitliche Beschränkung der Bewirtung im Freien für erforderlich gehalten?

- ja, bis wann?
- nein

Ist die Anzahl der für Gäste zur Verfügung stehenden Parkplätze ausreichend?

- ja
- nein
- nicht bekannt

Bemerkungen:

_____ Ort, Datum

_____ Stempel und Unterschrift